

Presseinformation

ACER

02.12.2015

E-Wirtschaft unterstützt geschlossen Beschwerde gegen Aufspaltung der Strompreiszone Österreich-Deutschland

Vor Entscheidung über Zulassung der „Intervention“ von Oesterreichs Energie bei der Agentur der europäischen Regulatoren ACER

Vor der Entscheidung des Board of Appeal von ACER, der Agentur der europäischen Regulatoren, über die am Montag eingereichte „Streithilfe“ von Oesterreichs Energie für die Beschwerde des österreichischen Regulators gegen ACER-Stellungnahmen die die Aufspaltung der gemeinsamen Strompreiszone Österreich-Deutschland empfiehlt, gibt es geschlossene Unterstützung der gesamten Elektrizitätsbranche. „Alle größeren Unternehmen und immer mehr kleinere Branchenmitglieder engagieren sich offiziell als Unterstützer der Intervention“, freut sich Barbara Schmidt, Generalsekretärin von Oesterreichs Energie.

Schmidt sieht die Geschlossenheit der heimischen E-Wirtschaft als „starkes politisches Signal“ an die Regulatoren, dass man nicht einfach über die Verantwortlichen eines Landes hinweg unfaire Entscheidungen treffen kann. Oesterreichs Energie hat diese Intervention am Montag eingebracht. Schmidt: „Dabei geht es uns nicht nur um die Anliegen der E-Wirtschaft, sondern die Frage der gemeinsamen Preiszone ist von großer Bedeutung für ganz Österreich und alle Stromkunden, die von einer Auftrennung höhere Kosten zu erwarten hätten.“

Über Oesterreichs Energie

Oesterreichs Energie vertritt seit 1953 die gemeinsam erarbeiteten Brancheninteressen der E-Wirtschaft gegenüber Politik, Verwaltung und Öffentlichkeit. Als erste Anlaufstelle in Energiefragen arbeiten wir eng mit politischen Institutionen, Behörden und Verbänden zusammen und informieren die Öffentlichkeit über Themen der Elektrizitätsbranche. Die rund 140 Mitgliedsunternehmen erzeugen mit knapp 21.000 Mitarbeitern mehr als 90 Prozent des österreichischen Stroms und betreiben die Transport- und Verteilnetze Österreichs. Die Stromproduktion der Mitglieder von Oesterreichs Energie erreichte 2013 rund 65 Milliarden Kilowattstunden, davon 65 Prozent aus nachhaltiger Wasserkraft.

Rückfragehinweis

Ernst Brandstetter
Pressesprecher Oesterreichs Energie

Österreichs E-Wirtschaft
Brahmsplatz 3, A-1040 Wien
Tel.: +43 1 50198 260
Mobil: +43 676 845 019 260
E-Mail: presse@oesterreichsenergie.at
www.oesterreichsenergie.at